

Der Einsame

von Wilhelm Busch

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|---|-------|
| 1 | Wer einsam ist, der hat es gut, | _____ |
| 2 | Weil keiner da, der ihm was tut. | _____ |
| 3 | Ihn stört in seinem Lustrevier | _____ |
| 4 | Kein Tier, kein Mensch und kein Klavier, | _____ |
| 5 | Und niemand gibt ihm weise Lehren, | _____ |
| 6 | Die gut gemeint und böß zu hören. | _____ |
| 7 | Der Welt entronnen, geht er still | _____ |
| 8 | In Filzpantoffeln, wann er will. | _____ |
| 9 | Sogar im Schlafrock wandelt er | _____ |
| 10 | Bequem den ganzen Tag umher. | _____ |
| 11 | Er kennt kein weibliches Verbot, | _____ |
| 12 | Drum raucht und dampft er wie ein Schlot. | _____ |
| 13 | Geschützt vor fremden Späherblicken, | _____ |
| 14 | Kann er sich selbst die Hose flicken. | _____ |
| 15 | Liebt er Musik, so darf er flöten, | _____ |
| 16 | Um angenehm die Zeit zu töten, | _____ |
| 17 | Und laut und kräftig darf er prusten, | _____ |
| 18 | Und ohne Rücksicht darf er husten, | _____ |
| 19 | Und allgemach vergißt man seiner. | _____ |
| 20 | Nur allerhöchstens fragt mal einer: | _____ |
| 21 | Was, lebt er noch? Ei schwererot, | _____ |
| 22 | Ich dachte längst, er wäre tot. | _____ |
| 23 | Kurz, abgesehn vom Steuerzahlen, | _____ |
| 24 | Läßt sich das Glück nicht schöner malen. | _____ |
| 25 | Worauf denn auch der Satz beruht: | _____ |
| 26 | Wer einsam ist, der hat es gut. | _____ |

Das Gedicht „[Der Einsame](#)“ von [Wilhelm Busch](#) ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Wilhelm Busch	Titel	„Der Einsame“
Verse	26	Wörter	156
Strophen	9		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussstil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Wilhelm Busch](#) befinden sich in unserer Datenbank 209 Gedichte.